

SWE Monatsbrief

Newsletter der Stadtwerke Erfurt Gruppe



Batteriegroßspeicher oder Batteriespeicherkraftwerke sind essentielle Infrastrukturen zur Stabilisierung des Stromnetzes und zur Integration erneuerbarer Energien

Foto: ADOBE STOCK

Errichtung eines **SWE Großbatteriespeichers** bestätigt

Die SWE Energie GmbH will am Kraftwerksstandort Erfurt-Ost einen Großbatteriespeicher errichten. Die zuständigen Gremien haben dem Vorhaben jetzt zugestimmt.

„Mit dem Batteriespeicher investieren wir in eine weitere Schlüsseltechnologie der Energiewende. Je stärker die Stromerzeugung aus Wind- und Sonnenenergie schwankt, desto wichtiger werden flexible Anlagen, die Energie kurzfristig aufnehmen und bei Bedarf wieder bereitstellen können. Wir bauen damit unsere Rolle als Gestalter der Erfurter Energiezukunft weiter aus“, sagt Dr. Jörn Grothe, Geschäftsführer der SWE Energie GmbH.

Der Speicher soll Strom dann aufnehmen, wenn eine hohe Einspeisung aus Windkraft- und Photovoltaikanlagen auf eine vergleichsweise geringe Nachfrage trifft und die Preise am Strommarkt entsprechend niedrig sind. Zu Zeiten geringerer Erzeugung und höherer Strompreise kann die gespeicherte Energie wieder in das Stromnetz eingespeist werden. Dadurch lassen sich zeitliche Preisunterschiede am Strommarkt wirtschaftlich nutzen, gleichzeitig kann auch das Stromnetz entlastet werden.

Die geplante Lade- und Entladeleistung beträgt 20 Megawatt. Die Speicherkapazität liegt bei rund 40 Megawattstunden. Der Speicher kann seine maximale Leistung damit rechnerisch etwa zwei Stunden lang bereitstellen. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2028 vorgesehen. Das Investitionsvolumen beträgt rund 15 Millionen Euro. Die Anlage wird einer der größten Batteriespeicher in Thüringen sein.

Foto: SWE / JACOB SCHRÖTER

**Müllfahrzeug in der RABA**

>>> Aktuelles zum Geschäftsjahresverlauf: Die SWE GmbH knüpft im II. Quartal 2026 an die bisherige positive Entwicklung an und weist zum 30. Juni 2026 ein Ergebnis um 2,655 Mio. Euro über Plan aus. Ungeachtet der weiterhin hohen Preisschwankungen an den Energiemärkten gehen wir von einem planmäßigen Geschäftsverlauf für 2026 aus. Zum 30. Juni 2026 waren in den Unternehmen der Stadtwerke Erfurt Gruppe 2.043 Mitarbeitende sowie 95 Auszubildende und Dual Studierende tätig. 10 Stellen sind gegenüber dem Plan offen. Bis 30. Juni haben 24 Auszubildende ihre Ausbildung in der SWE abgeschlossen.

>>> SWE ist Hauptpartner des FC Rot-Weiß Erfurt: Stadtwerke und Erfurts Traditionsfußballverein haben ihre 29 Jahre bestehende Zusammenarbeit auf eine neue Stufe gehoben. „Als Hauptpartner

landen wir einen Volltreffer, die Tor-netze sind mit unserem Logo gebrandet und jedes Tor der Rot-Weißten auf der Videowall wird von uns präsentiert“, hebt SWE Konzernchef Peter Zaiß Teile des neuen Vertragspaketes hervor. Der regionale Fußballverein ist ein emotionaler Botschafter und damit eine passende Plattform, um Engagement in der Region zu zeigen. Im Stadion unterstützen auch viele unserer Kunden den Verein.

Foto: SWE

**Konzerngeschäftsführer Peter Zaiß (re.) und RWE-Cheftrainer Fabian Gerber**

Foto: SWE / STEVE BAUERSCHMIDT

Strandbad Stotternheim aus der Luft

>>> Strandbad Stotternheim unter Top 10 der schönsten Badeseen: Für das große Freibad- & Badesee-Ranking 2026 hat kurzurlaub.de Badeseeziele aus ganz Deutschland untersucht. Das Strandbad Stotternheim punktete mit angenehm warmem Wasser, großzügigen Liegewiesen sowie einer guten Infrastruktur und erreichte mit 75,3 Punkten Platz 9. Durch die Stadtnähe lässt sich der Ausflug zum See gut mit einer Städtereise verbinden. In diesem Jahr gab es auch wieder die Blaue Flagge, das internationale Gütesiegel für nachhaltigen Tourismus. Großes Dankeschön auch an die Mitarbeiter des Strandbades zu diesem großartigen Ergebnis!



Foto: SWE / JACOB SCHRÖTER

Setzen von Zisterne und Pumpenstube

>>> Sanierung der egapark-Wasserspiele: Seit März werden zwei der vier Wasserspiele am Festplatz saniert. Nun wurde ein weiterer wichtiger Baufortschritt erreicht. Mit einem großen Kran wurden die jeweils ca. 40 Tonnen schweren Betonbauteile der Pumpenstube und der Zisterne am 15. Juli 2026 millimetergenau an Ort und Stelle gesetzt. Nach dem Anschluss der gesetzten Betonbauteile sind in wenigen Wochen die Fliesenleger im Einsatz. Die Gestaltung des Fliesenspiegels entspricht dem Design des Originals von 1961. Die Fertigstellung der Springbrunnen ist für Ende September geplant.

In aller Kürze

SWE bei Social Media unter Top 10 bei Instagram, Facebook und YouTube in der Thüga-Social-Media-Studie 2026 mit 79 Unternehmen des bundesweiten Stadtwerke-Verbands sowie zehn Externen zum Vergleich. Rang 2 gab es innerhalb der Thüga-Gruppe bei TikTok.

www.stadtwerke-erfurt.de

Dr. Jörn Grothe, Geschäftsführer der SWE Energie GmbH wurde am 1. Juli in den Vorstand der VKU-Landesgruppe Thüringen gewählt.